

Jugendszene

financial t(a)ime



Es begann alles im Jahre 2001 in Gerchsheim, als ein zielstrebig, junger Musiker namens "Pike" das Rap-Label Wildcatz Records gründete. Ein Mic, ein PC und eine schlechte Musiksoftware, das war alles. Doch "Fadel Jahan" a.k.a "Ali Gator" genügte das, um das Liebeslied für seine Freundin aufzunehmen. So kam der erste Rapper zu Wildcatz und alles nahm seinen Lauf.

Mittlerweile sind über 5 Jahre vergangen. Eine Zeit, in der einiges passiert ist! Immer mehr Künstler sind hinzugekommen, unter anderem auch ich, "Emphatic". Die Software hat sich verbessert, die musikalische Ausrüstung, von den künstlerischen Fähigkeiten ganz zu schweigen. Selbst Rapper wie "Ante Up", "D-Shot" oder "Mc Knäcke Peach", die aufgrund ihrer frischen Musikererfahrung einen recht harten Einstieg ins Biz hatten, haben mittlerweile eine Schar von Fans und Zuhörern, die gar nicht genug von ihnen kriegen können. "Ante Up" bekam sogar Props (Respekt) aus Florida! Unsere beiden jungen Sängerinnen "Tanita" und "CJ" haben Ihre Stimmen in den letzten Jahren so gut verbessert, dass man meinen könnte, sie hätten jahrelang professionellen Gesangsunterricht genommen. Wie auch unsere beiden Mädels kommen die Jungs "Sacry" a.k.a "Flava" sowie "Al'Mighty" und unser jüngstes Mitglied, "Black Jack 21", aus Würzburg. Meiner Meinung nach kann man eine Stadt raptechnisch nicht besser vertreten, als diese drei außergewöhnlichen Rapper es machen.

Ich bin erst seit zwei Jahren ein "Wildcat" und bin mir sicher, dass mir nichts Besseres hätte passieren können!

Jeder Künstler ist mehr oder weniger ein Solo-Rapper, doch trotzdem sind wir alle ein Team! Keine Band, keine Gruppe, keine Gang, nein, ein Team! Das ist einer der Gründe, warum ich es liebe, ein "Wildcat" zu sein. Doch der Perfektionismus und die damit verbundene Liebe zum Detail unseres Gründers und Erst-Producers "Pike", der zweite bin übrigens ich, und die Art, wie er aus einem einfachen Lied einen Track auf High-Quality Niveau zaubert, ist einzigartig. Auch die Hingabe und Mühe von "Fadel Jahan", der ständig versucht, uns überall Gigs zu beschaffen und uns damit pusht



Der Gründer und Chef der „Wildcatz“ Patrick Fischer (Pike) vor seinen Computern. Bild: Klaus Schenck



Ante (Ante Up) und Hamilton (Fadel Jahan) bei einer Liedaufnahme. Bild: Klaus Schenck

Wildcatz

Der Weg zum Erfolg



„Wildcatz“ vor selbst gewählter Kulisse. Bild: Klaus Schenck



„Wildcatz“ vor selbst gewählter Kulisse. Bild: Klaus Schenck

(vorantreibt), ist bewundernswert. Des Weiteren sind es die verschiedenen Sprachen, die unsere Rapper zum Besten geben. Da wären natürlich Deutsch, aber auch Englisch, Portugiesisch, Französisch und vielleicht auch bald Spanisch. Außerdem sind es die verschiedenen Musikrichtungen wie Rap, R'n'B und Reageton, die also auch von der Stimmung her sehr vielfältig sind. Doch letzten Endes sind es die einzigartigen Charaktere mit ihren musikalischen Einflüssen und dem Hang zu ehrlicher Musik, die uns "Wildcatz" ausmachen - und genau das sind die Grün-

de, warum ich es liebe, einer von ihnen zu sein! Ich möchte die Gelegenheit nutzen und hier noch kurz erwähnen, dass ohne die Unterstützung unserer Familien und Freunde rein gar nichts möglich gewesen wäre. An dieser Stelle auch ein ganz besonderer Dank an Herrn Schenck, der uns diesen Zeitungsartikel ermöglichte und mir persönlich den Weg zu Europas größter Dichterbühne in München ebnete (PoetrySlam durch Frau Anders) und mich in meiner Heimatstadt wieder einmal ein bisschen berühmter machte. So und jetzt noch kurz Werbung!

Von den "Wildcatz" erscheint demnächst ein Mixtape, auf dem alle Künstler vertreten sind, sowie mein erstes Solo-Album "Me Against Myself". Auftritte sind ebenfalls geplant. Einfach mal Augen und Ohren offen halten. Ach ja, Merchandise, also T-Shirts usw. gibt es auch schon. Wo? Na, auf www.Wildcatz.de!!! Dort findet ihr, wie bereits erwähnt, Fan-Artikel, Bilder, News, Termine, zu denen man uns sehen oder hören kann, und ganz wichtig, jede Menge Lieder zum freien Download.

Bis dann, euer Emphatic!

financial t(a)ime



Anastasija Specht



Klaus Schenck

In diesem Monat rückt die "Financial t(a)ime", die Schülerzeitung der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim, auf ihrer Jugendseite die Rap-Band "Wildcatz" ins Zentrum, - beschrieben aus der Sicht des Rappers Dragischa Jasarevic (Emphatic). Er lässt die jungen Leserinnen und Leser die Begeisterung, die Faszination, die innere Beglückung spüren Mitglied dieses engagierten Musik-Teams zu sein. Verantwortlich für die Artikel-auswahl sind Anastasija Specht (Chefredakteurin) und Klaus Schenck (beratender Lehrer), von dem auch die Fotos stammen.

Plattform
Das Magazin für die Region